Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

24.4.1875 (No. 111)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 111. Samstag den 24. April 1875.

Bekanntmachung.

Nr. 7825. Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks veranlassen wir, die Grundstückseigenthümer in dortiger Gemarkung in geeigneter Weise auf Art. 5 ff. des Gesetzes vom 20. April 1854 (Reg.Bl. S. 199) aufmerksam zu machen, wornach nur die **verpflichteten** Steinsetzer zur Setzung und Aufrichtung eines aus der Lage gekommenen Grenzsteines ermächtigt und derartige Verrichtungen Seitens unbefugter Personen, sowie alle Beschädigungen oder willkürliche Entfernungen von Grenzsteinen mit empfindlicher Strafe bedroht sind.

Zugleich wollen die Gemeindebediensteten zur genauen Ueberwachung dieser Vorschriften angewiesen werden.

Karlsruhe, den 21. April 1875.

Großh. Bezirksamt.
Bensinger.

Großherzoglich Badische Staats-Eisenbahnen.

Laut Bekanntmachung der **Generaldirektion der Großh. Staats-Eisenbahnen** vom 21. April erhalten die seit dem 15. v. M. für Spiritustransporte auf offenen Wagen ab Leipzig, Dresden und Gera via Hof — Würzburg nach Mannheim, Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe und Offenburg eingeführten ermäßigten Taxen vom 1. Mai l. J. ab für Gütertransporte aller Art auf offenen Wagen und in Quantitäten von mindestens 5000 Kilogramm per Wagen zwischen den genannten Stationen via Hof-Würzburg Geltung.

Das Nähere ist bei den betr. badischen Güterexpeditionen zu erfragen.

2.2. **Versammlung des Jungfrauen-Vereins**
zur Gustav-Adolf-Stiftung: Samstag den 24. April 1875 um 4 Uhr Erbprinzenstraße 6, wozu die Mitglieder und Freundinnen des Vereins, auch Solche, welche neu eintreten wollen, hiermit eingeladen werden.

K. W. Doll.

Der Kindergarten

beginnt vom nächsten Montag an um 9 Uhr. Anmeldungen zum Eintritt bei dem Unterzeichneten (Hirschstraße 48, 2. Stock).

G. Längin.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Sonntag den 25. d. Mts. findet eine Transport- und Verband-Uebung im Terrain statt. Abmarsch präcis Morgens 7 Uhr von der Turnhalle aus.

Montag Abends 8 Uhr Uebung in der Turnhalle.

Karlsruhe, den 23. April 1875.

Das Commando.

Vergebung von Erdtransport.

Nr. 1358. Wir beabsichtigen die Abfuhr des sich in dem Zeitraum vom 15. Mai d. J. bis zum 15. Mai k. J. auf der Kriegsstraße, auf der alten Rüppurrerstraße von dem Friedrichsthor bis zum Eintreffen derselben in die Straße nach Ettlingen und auf die Straße vom ehemaligen Ettlinger Thore gegen Ettlingen bis zum Eintreffen der alten Rüppurrerstraße sich ergebenden Straßenabhubes im Wege der Submission zu vergeben und laden Uebernehmer ein ihre Angebote bis **Samstag den 1. Mai d. J.,** Vormittags 9 Uhr, bei diesseitiger Stelle einzureichen und können die Uebernahmsbedingungen bis dahin bei Straßenmeister Frey dahier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 23. April 1875.

Gr. Wasser- und Straßenbauinspektion.
J. Eisenlohr.

Bekanntmachung.

2.2. Das Ausebnen des Platzes und die Herstellung der Wegbettungen in der Umgebung des Großh. Sammlungengebäudes dahier wird **Montag den 26. d. M.,** Morgens 10 Uhr, in dem unteren vorderen Vorplatz dieses Gebäudes vergeben, was mit dem Bemerken bekannt gemacht wird, daß bis dahin Plan und Bedingungen in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten, in dem Schlößchen des Großh. Erbprinzengartens, eingesehen werden können und nähere Auskunft über die vorkommenden Arbeiten ertheilt wird.

Berckmüller.

Versteigerung auf Abbruch.

2.2. Im Auftrage des Stadtrathes verkaufen wir das Linkenheimer Thor auf Abbruch im Submissionswege.

Die Verkaufsbedingungen können auf unserem Bureau eingesehen werden und wollen Angebote bis spätestens Mittwoch den 28. April d. bei uns abgegeben werden.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt Karlsruhe.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Samstag den 24. April 1875,
Nachmittags 2 Uhr,
im **Pfandlokale (Lyceumsgebäude, Karl-Friedrichstraße Nr. 13)** nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 2 Kommode, 2 Chiffonnieres, 2 Spiegelschränke, 1 rothe Plüschgarnitur;
2) 27 Stück forlene Bretter, 50 Stück tannene Bretter, 1 Chiffonniere, 1 Kanapee mit grünem Ueberzug, 1 Fauteuil, 1 Kommode mit 4 Laden, 1 Pfeilerkommode, 1 Ovaltisch, 4 Rohrsessel, 1 Kanapee mit braunem Ueberzug, 4 Oeldruckbilder.

Der Ort der Versteigerung von pos. 2 wird im Pfandlokal bekannt gemacht.

Karlsruhe, am 22. April 1875.

Feederle.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*3.3. Adlerstraße 36 ist eine freundliche Wohnung von 6 ineinandergehenden Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

* Augartenstraße 14 ist der 3. Stock zu vermiethen, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, sogleich oder auf 1. Mai. Näheres im 1. Stock.

*2.2. Blumenstraße 27, 3. Stock, sind 2 gut möblirte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sogleich oder auf 1. Mai an einen Herrn zu vermiethen,

* Erbprinzenstraße 13 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, an eine kinderlose Familie auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Karlsstraße 33 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 71 im 2. Stock.

* Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres unten rechts.

* Kriegsstraße 128 ist die Parterrewohnung auf 23. Juli zu vermiethen. Dieselbe besteht aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern und ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen.

* Kronenstraße 56 ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Alkov, auf 23. Juli zu vermiethen.

— Langestraße 121 ist im 4. Stock 1 freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern 2c. mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermiethen.

*3.2. Leopoldstraße 2b sind auf 23. Juli zwei Wohnungen, bestehend in je 4 Zimmern mit Küche, Magdkammer, Schwarzwaschkammer, 2 Kellerabtheilungen, Wasser- und Gasleitung, nebst Antheil am Trockenspeicher und Waschhaus, zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 24 bei Maurermeister J. Billing.

*2.1. Leopoldstraße 4 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und 4 Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermiethen.

* Ritterstraße 14, im Seitenbau, sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, die eine sogleich, die andere auf 23. Juli d. J. zu vermiethen.

3.1. Rüppurrer Landstraße 34 ist der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher nebst Gas- und Wasserleitung, wegen Wegzug sogleich zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

Schützenstraße 43 ist eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung, auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermiethen. Näheres im Laden.

3.1. Sophienstraße 65 (Sommerstrich) ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und im 2. Stock eine solche von 4 Zimmern, sowie zwei Wohnungen von je 3 Zimmern mit aller Zugehör auf 23. Juli vermiethen. Näheres Leopoldstr. 13.

* Waldstraße 40 ist die Parterrewohnung auf 23. Juli zu vermiethen. Dieselbe besteht aus 4 heizbaren Zimmern, Garderobe, Alkoven, Küche, 2 heizbaren Mansarden, Schwarzwaschkammer, 2 Abtheilungen Keller, Holzstall, Antheil an der Waschküche 2c. Einzusehen von 10 Uhr Morgens an. Näheres bei Rath Heuber im Hoftheatermagazine.

3.1. Waldstraße (neue) 77 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstiger Zugehör auf den 23. Juli zu vermiethen. — Ebendaselbst ist auch ein möblirtes Mansardenzimmer auf den 1. Mai zu vermiethen. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Waldstraße 91 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres unten rechts.

* Zähringerstraße 32 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung zu vermiethen, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Mansarde, Küche und Keller, und auf den 23. Juli zu beziehen.

* Zähringerstraße 32 ist im Hinterhause eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen.

* Zähringerstraße 64 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 ineinandergehenden, tapezirten Zimmern nebst Küche, Keller und Erfordernisse an eine ruhige Familie auf den 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen Langestraße 47, dem Polytechnikum gegenüber.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

2.1. Herrenstraße 6 ist auf 23. Juli ein Laden mit Wohnung und geräumiger Werkstätte zu vermiethen. Näheres ebendaselbst im Seitenbau.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

*3.1. Ein Laden nebst Wohnung von 4 Zimmern, Küche, mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer und Arbeitsraum, ist auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Waldstraße 26.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

*2.1. Ein geräumiger Laden nebst Wohnung, worin schon mehrere Jahre ein gangbares **Kurzwaarengeschäft** betrieben wird, ist zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 27 im 2. Stock. Ebendaselbst ist eine kleine Mansardenwohnung zu vermiethen.

Laden zu vermiethen.

3.1. Langestraße 161 ist ein Laden sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

2.2. Eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde, Keller, Küche mit Wasserleitung versehen, 3. Stock im Seitenbau, ist auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermiethen. Näheres Wilhelmsstraße 2 im Laden.

*2.2. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde 2c. ist sogleich zu vermiethen. Zu erfragen Erbprinzenstraße 33 ebener Erde.

* Eine Wohnung von 5 bis 7 und 2 kleinen Zimmern, mit Wasserleitung und Glasabschluß, Keller und Holzstall ist auf den 23. Juli zu vermiethen: Zirkel 19 unten.

Eine freundliche Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche (auf die Straße gehend), ist an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Schützenstraße 43 im Laden.

* Eine schöne Wohnung im 4. Stock, am Marktplatz, 1 Salon, 5 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller und Küche, sowie Gas- und Wasserleitung, ist auf den 23. Juli d. J. zu vermiethen. Näheres Langestraße 74 links eine Stiege hoch.

*2.1. Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern sammt Zugehör, ist sogleich an ordnungsliebende Leute zu vermiethen. Näheres Herrenstraße 40 im 3. Stock des Vorderhauses.

*2.1. Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 ist eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermiethen.

*3.1. Auf 23. Juli ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör zu vermiethen: Karl-Friedrichstraße 1.

Wohnungen zu vermiethen.

— Mehrere elegante Wohnungen von 6 bis 7 Zimmern, Gas- und Wasserleitung und sonstiger Zugehör in schönster Lage sind zu billigem Preise sofort oder auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine hübsche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde ist auf den 15. Mai Wegzugs halber zu vermiethen. Näheres Schützenstraße 50 im 3. Stock.

4.1. Auf 23. Juli ist der 2. Stock des Hauses Kriegsstraße 139, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern und Küche, mit Beigabe von 2 Kellern, Magd- und Speicherkammer, zu vermiethen. Als Annehmlichkeiten besitzt die Wohnung eine hübsche Veranda, sowie Gas- und Wasserleitung. Das Nähere beim Eigenthümer im untern Stock.

Mansardenwohnung zu vermiethen.

— An eine einzelne Dame sind zwei schöne Mansardenzimmer nebst Küche mit Herdeinrichtung und Holzplatz sogleich oder auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermiethen Zu erfragen Sophienstraße 34 im untern Stock.

Zimmer zu vermiethen.

— Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Mai an einen anständigen Herrn zu vermiethen. Näheres zu erfragen Langestraße 121 im dritten Stock.

Waldstraße 11 ist ein kleines, möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, auf 1. Mai zu vermiethen. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

3.3. Zähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein möblirtes Zimmer auf 1. Mai zu vermiethen.

*2.2. Ein unmöblirtes Zimmer ist auf 1. Mai abzugeben: Adlerstraße 7 parterre.

* Steinstraße 2 B, im 2. Stock (Bel-Etage) ist sogleich ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Spitalstraße 44 ist ein schön möblirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Mai an einen Herrn zu vermiethen.

* In der Nähe der Post ist ein hübsch möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, auf 1. Mai zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 102 im dritten Stock.

* Ein freundliches Zimmer ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermiethen: Spitalstraße 51 im 3. Stock.

* Ein großes, elegantes, gut möblirtes Zimmer nächst dem Marktplatz, mit Aussicht auf 2 Straßen, ist auf 1. Mai billig zu vermiethen. Zu erfragen Spitalstraße 41 im 3. Stock.

* Ecke der Schützen- und Marienstraße sind zwei ineinandergehende, sehr geräumige Zimmer unmöblirt sogleich oder auf 1. Mai zu vermiethen. Zu erfragen Luisenstraße 42.

* Langestraße 124 ist im Hinterhaus parterre ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder bis 1. Mai zu vermiethen.

*2.1. Auf 1. Mai ist in der neuen Waldstraße 46 ein sehr schönes Zimmer an einen ledigen Beamten zu vermiethen. Näheres Erbprinzenstraße 35 im 2. Stock zu erfragen.

*3.1. Ein freundlich möblirtes Zimmer, Aussicht auf die Bahnhofstraße, ist sogleich oder 1. Mai zu vermiethen. Näheres Wilhelmsstraße 2 im Hinterhaus im dritten Stock. Auch ist daselbst eine **Flöte** zu verkaufen.

* In schönster Lage sind auf 1. Mai 2 unmöblirte, schöne Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Stallung zu vermiethen. Das Nähere Ecke der Langen- und Herrenstraße 19 im Laden rechts zu erfahren.

* Zähringerstraße 94, dritter Stock, nahe am Marktplatz, sind zwei ineinandergehende, freundlich möblirte Zimmer, gegen die Straße gelegen, auf 1. Mai zu vermiethen.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Mai zu vermiethen. Zu erfragen Lammstraße 3 im 3. Stock.

*2.1. In der Nähe des Bahnhofes und Polytechnikums sind zwei ineinandergehende Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagsblattes.

* Spitalstraße 8 ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Hirschstraße 34 ist ein gut möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, auf 1. Mai zu vermiethen. Ebendaselbst ist ein möblirtes Mansardenzimmer auf 1. Mai zu vermiethen. Zu erfragen im zweiten Stock.

Wohnungsgesuche.

*3.2. Eine Wohnung von 3—4 Zimmern wird auf sofort zu miethen gesucht. Offerten unter A. Z. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Eine kleine Familie sucht auf 23. Juli eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, parterre oder eine Treppe hoch, in einem ruhigen Hause des mittleren Stadttheils. Anerbieten wollen gefälligst Spitalstraße 34 1 Treppe abgegeben werden.

— Auf Juli-Quartal dieses Jahres wird eine Wohnung von 7—8 Zimmern nebst Zugehör für eine Familie von 2 Personen zu miethen gesucht und zwar vom Marktplatz an westlich und nur auf der Südseite gelegen und in einem Hause ohne Entresol. Näheres durch das Wohnungsvermittlungs-Bureau von W. Gutekunst, Zähringerstraße 98. (1624)

3.3. Auf 23. Juli sucht eine ruhige kinderlose Familie eine schöne Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller 2c., Wasserleitung und Glasabschluß und sonstigem Zugehör, in Mitte der Stadt, ständig zu miethen. Näheres Adlerstraße 35 parterre.

* Eine ordnungsliebende, kinderlose Familie sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern (Vorder- oder Hinterhaus) zu miethen. Adressen wolle man unter L. G. im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Auf 23. Juli sucht eine kleine Familie eine Wohnung von 4—6 Zimmern nebst Zugehör und sind Anträge mit F. B. 40 postlagernd zu versehen.

Zimmergesuche.

Ein schon sehr bejahter und einzelstehender Herr sucht zum 23. Juli eine Parterre-Wohnung von 2 unmöblirten Zimmern im westlichen Stadttheil von der Kaserne an incl. der Seiten- und Nebenstraßen bis zum Mühlburger-Thor. Wer solche zu vergeben hat, möge seine Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Für einen soliden Arbeiter wird sogleich ein einfach möblirtes Zimmer auf drei Wochen zu miethen gesucht. Näheres alte Waldstraße 35 im Laden rechts.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet **sofort** eine Stelle: Langestraße 17 im Laden.

3.1. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet eine angenehme Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Es wird sogleich ein erfahrenes Mädchen, welches etwas kochen kann, in Dienst gesucht: Augartenstraße 14.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Spitalstraße 41 im 3. Stock.

Ein braves Mädchen findet sogleich eine gute Stelle. Das Nähere bei Herrn Thorwart Heck am Mühlburger Thor.

* Es wird sogleich ein reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht. Näheres Kreuzstraße 22.

Dienst-Gesuche.

* Ein besseres Zimmermädchen, welches gut im Kleidermachen und Bügeln geübt ist, auch gute Zeugnisse vorlegen kann, sucht auf den 1. Mai eine Stelle. Zu erfragen Zirkel 9 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle zum sofortigen Eintritt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. **Eine reinliche Wittwe, welche gut empfohlen wird, sucht eine Stelle zu Kindern. Zu erfragen Leopoldstraße 13.**

* Ein braves, fleißiges Mädchen sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 46

* Eine gesetzte Person, welche gut kochen und einer Haushaltung vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 65 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Vier gute Tüncher
können sogleich Beschäftigung erhalten bei
*3.1. **L. Bürger**, Hirschstraße 25.

Tüncher-Gesuch.
*2.1. Drei tüchtige Tüncher finden sogleich Beschäftigung bei
Carl Fritz, Akademiestraße 24.

Buchbinder-Gesuch.
* Ein guter Buchbinder, welcher etwas vergolden und auch tapezieren kann, findet bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Blechner-Gesuch.
3.1. **Zwölf Arbeiter finden den ganzen Sommer über Accord-Arbeit bei**
F. Müller,
Waldstraße 60.

Blechner-Gesuch.
* Es werden 3 bis 4 tüchtige Blechner sogleich gesucht und wird nebst hohem Lohn dauernde Beschäftigung zugesichert bei **J. Rihm**, Schützenstr. 22.

Säckler-Gehilfen,
welche auf Lederarbeit eingerichtet sind, finden sofort Arbeit bei 2.2.
A. Schaufler in Heidelberg.

Köchin-Gesuch.
*** Es wird sogleich oder auf 1. Mai nach Mainz eine tüchtige Person gesucht, welche selbstständig einer feinen Küche vorstehen kann. Näheres hierüber Zähringerstraße 80 eine Treppe hoch.**

Mehrere Kellnerinnen
werden zur Aushülfe auf nächsten Sonntag gesucht. Näheres bei A. Clever, Bierbrauer.

Maschinennäherinnen-Gesuch.
2.1. **Näherinnen, die Maschinen besitzen und auf Flanellhemden eingearbeitet sind, finden gegen gute Bezahlung dauernde Beschäftigung bei**
Gebrüder Mombert,
Langestraße 180.

Hausknecht-Gesuch.
* Es wird sogleich ein junger Bursche als Hausknecht gesucht. Näheres Kreuzstraße 22.

Stelle-Antrag.
Unterzeichneter sucht zum sofortigen Eintrit einen tüchtigen Hausknecht der mit Fuhrwerk umgehen und fahren kann.
Carl Däschner,
Großh. Hoflieferant.

Ein Blechnerlehrling,
welcher sogleich Bezahlung erhält, und ein Taglöhner können sogleich eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Lehrlings-Gesuch.
* In einem hiesigen Gasthof wird in nächster Zeit ein junger Mann als Kellnerlehrling, oder ein junger, angehender Kellner gesucht. Zu erfragen im Darmstädter Hof.

Lehrlings-Gesuch.
3.1. Ein junger Mann, welcher das Glasergeschäft erlernen will, kann sogleich unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. — Ebendaselbst sind noch 6 gut erhaltene eichene Fenster billigst zu verkaufen bei **Ph. Beck**, Glasermeister, Zähringerstraße 65.

Beschäftigungs-Antrag
* Es wird eine Person gesucht, die täglich um 1 Uhr das Essen holen kann: Amalienstraße 65 im untern Stock. Ebendaselbst sind 2 Kahla, 1 Korallenbäumchen und mehrere Cactus ganz billig zu verkaufen.

Stellen-Gesuche.
* Für ein junges Mädchen, welches im Rechnen und Schreiben sehr gut bewandert ist, auch in der französischen Sprache Kenntnisse besitzt, sucht man auf 1. oder 15. Mai eine Stelle in einem Laden, wo demselben Gelegenheit geboten ist, das Ladengeschäft zu erlernen. Näheres Durlacherthorstraße 64 parterre.

Eine tüchtige Verkäuferin aus anständiger Familie sucht auf 12. Mai eine passende Stelle durch das Stellenvermittlungsbureau von **B. Koßmann**, Langestraße 73.

* Ein junges Mädchen sucht eine Stelle als **Schenkamme.** Zu erfragen bei Frau Buhlinger.

Beschäftigungs-Gesuche.
3.3. Eine Frau sucht für einige Stunden des Tages Beschäftigung. Näheres Zähringerstraße 8 bei dem Hausmeister.

* Ein Frauenzimmer empfiehlt sich im Kleidermachen und Ausbessern in oder außer dem Hause. Näheres Amalienstraße 9 im 1. Stock.

Empfehlung.
8.2. **Damenkleider** nach neuestem Schnitt werden schnell und billig angefertigt: kleine Herrenstraße 19 im zweiten Stock.

Empfehlung.
*2.1. Ein zuverlässiger Mann, welcher im Wichsen und Lackiren der Böden sehr gut bewandert ist, empfiehlt sich auf's Beste und sichert gute und billige Arbeit zu. Zu erfragen bei Herrn Säckler Grteshaber, Waldstraße 18.

* **Ein Schreiner**
empfiehlt sich im schönen und dauerhaften Poliren und Lackiren, sowie auch zur Reparatur an Möbeln, und ist das Nähere zu erfragen bei Herrn Kaufmann Herlan, Langestraße 100. Man bittet, die Adressen schriftlich abzugeben.

Verloren
wurde dieser Tage eine **Lorgnette** nebst Kette. Abzugeben gegen gute Belohnung auf dem Kontor des Tagblattes.

* Donnerstag Abend wurde ein **rothes Lavallière** verloren. Man bittet um gefällige Zurückgabe gegen Belohnung: Langestraße 83 im 2. Stock.

3.2.
Liegen geblieben
in einer Droschke, die Dienstag Abend ½9 Uhr vom Bahnhof nach der Schützenstraße 54 benützt wurde, ein großer Reiseteppich (sog. Plaid).
Gegen gute Belohnung abzugeben bei
Louis Müller, Friedrichsplatz 11.

Hübsche Herrschaftshäuser
und **Villas** in der Kriegsstraße hat aus Auftrag zu verkaufen, sowie günstig gelegene **Bauplätze: W. Gutekunst,** Zähringerstr. 98. (1630) 3.3.

3.3. (1629) Eintge sehr hübsche rentable **Häuser** im Bahnhofstadttheil, sowie **Bauplätze** und **Villas** hat aus Auftrag unter günstigen Bedingungen zu verkaufen: **W. Gutekunst,** Zähringerstraße 98.

Bauplätze
an der verlängerten Sophienstraße in verschiedenen Größen, welche sich der guten Lage wegen (unmittelbar an der Bahn liegend), zu Fabriken, Lagerplätzen, auch zu Wohnhäusern eignend, 82 Fuß Front, 900 Fuß tief, sind billig zu verkaufen. Näheres bei L. Allmendinger, Viktoriastraße 7. 6.3.

Frischgelegte Goldfasaneneier,
per Stück 30 kr., sind zu haben in der Brauerei **Eypper** (Sommerstrich). 2.1.

Heu-Verkauf.
Bei J. Gimbel in Mühlburg sind noch mehrere Zentner gutes Wiesenheu und Klee zu haben.

Verkaufsanzeigen.
*2.2. Wegen Wegzug werden verschiedene Gegenstände, als: 1 Bettlade mit Strohsack, 1 Kinderbettlade, 1 Saukopfofen, mehrere Stühle, 1 Küchenschaft mit Anrichte, 1 Gänsestall u. dergl. m. verkauft: Marienstraße 36 im 3. Stock.

*2.2. Ein **Pumpbrunnen** mit Wassertrog nebst Einfassung ist zu verkaufen: Hirschstraße 50.

* Waldhornstraße 2 sind zwei ganz neue **Kleiderkästen** zu verkaufen.

2.1. Zwei schöne, neue **Roßhaarmatratzen** sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 15 im Laden.

* Ein fast noch neues Sopha und ein Herd, sowie eine gebrauchte Bettlade sind Wegzugs halber billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 50 im 3. Stock.

* Eine noch wenig gebrauchte, gute **Nähmaschine** (Weehler & Wilson) ist verkaufen. Zu erfragen Zähringerstraße 3.

*2.1. Zu verkaufen: 1 guter Herd, 2 Sopha, 1 Nachttischchen und verschiedene Stühle: Friedrichsplatz 2 eine Treppe hoch.

Ein **Sopha**, mit grünem Plüsch bezogen, und einen **Schreibpult** hat im Auftrage billig zu verkaufen **J. L. Distelhorst**, Waldstraße 32 A.

* Ein gut erhaltener **Restaurationsherd** ist zu verkaufen. Näheres bei Schlossermeister Hoß, Spitalstraße 11.

Kauf-Gesuche.
2.2 Ein noch gut erhaltenes **Schaukelchaischen** wird zu kaufen gesucht im Amalienbad **Durlach.**

*2.1. Ein hölzerner **Taubenschlag** zum Aufhängen an einer Mauer wird zu kaufen gesucht: Stephanienstraße 44.

English Lessons:
Viktoriastraße 20 parterre. *3.2.

Institut Michaud
zu Cully am Genfersee.
10.2. Für junge Leute, die sich dem Kaufmannstande widmen wollen. Erlernung der modernen Sprachen, Handelskorrespondenz, Buchführung 2c. (M1244Z) Der Director **A. Michaud.**

Privat-Bekanntmachungen.
Carlsbader Mühlbrunner,
Schloßbrunner,
Sprudel,
1875er Füllung, ist eingetroffen.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

*2.1. Heute frisch eingetroffen:
Rheinsalm und Soles,
lebende Hechte,
Karpfen und Schleihen
billigst bei
L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Die längst erwartete Sendung
Thüringer Schinken
ist soeben eingetroffen und empfiehlt bestens
Paul Meyer,
2.2. 4 Erbprinzenstraße 4.

* **Schwetzinger Spargeln**
sind jeden Tag frisch gestochen zu haben auf dem Markte wie in meiner Wohnung: Leopoldstraße 11.
Frau **Neumaier.**

Nervöses Zahnweh
wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahn-tropfen
à Flacon 60 Pf., ächt zu haben bei
Th. Brugier, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Schürzen

für Damen und Kinder in Leinen, Shirting und Moirée bei

Carl Raupp,
2.1. Carl-Friedrichstraße 3

Marken des Lebensbedürfnißvereins werden angenommen.

Vorzeichnungen für Weißstickerei aller Arten empfehle in den neuesten Mustern in großer Auswahl.

C. A. Kindler,
3.1. Langestraße 185.

2.1. Wir geben eine Parthie **Corsetten** guter Façon zum Ankaufspreise ab.

Farck & Coßmann,
Langestraße 73.

Strumpflängen und Baumwolle
in **prima Waare** empfehle in größter Auswahl.

C. A. Kindler,
3.1. Langestraße 185.

2.2. **Eine höchst elegante**
Salon-Uhr
in Bronce, 3 Wochen gehend, bestes Pariser Fabrikat, ist mir zum Verkauf unter dem Fabrikpreis übergeben und lade ich zu deren Besichtigung ergebenst ein.
G. Schmidt-Staub
am Marktplatz.

Montag den 26. u. Dienstag den 27. April bleibt unser Geschäft der Feiertage wegen geschlossen.
J. Ettlinger & Wormser.

2.2. **Der Ausverkauf in Glas und Porzellan dauert noch bis nächsten Sonntag.**
Chr. Köhig & Cie.

Herrenhemden.
* Herrenhemden in bekanntem gutem Schnitt, sowie Damenhemden werden stets angefertigt im **Hemden- und Ausstattungsgeschäft** von
Frau Kaller,
Zähringerstraße 84.

Loose
der
Hannover'schen Pferdelotterie,
à 3 Mark das Stück, sind zu haben bei
C. A. Kindler,
Langestraße 185.

Anzeige.
* Frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt heute Abend
G. Benzinger, zum Wiener Hof.

Waldstraße 60 ist fortwährend **Sauerkraut** zu zu haben bei Wittwe **Müller.**

* Kopfsalat, Sonnenwirbel, Lattich, Rothkraut, Salzgurken, Kirschen, Preißelbeeren, Zwetschgen, Sauerkraut und Rüben, Butter, Eier, Milch und Rahm (süß und sauer), sämmtliche Gemüse- und Körnerwaaren zu haben: Zirkel 19.

22. **Wirsing-, Weißkraut-, Rothkraut- und Kohlrabisetzlinge** empfiehlt
Ch. Wilser.
Mühlburger Straße 9.

Todesanzeige.
* Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau
Elisabetha Kraus, geb. Guirs,
nach langem Leiden gestern Nachmittag 3 Uhr entschlafen ist,
Um stille Theilnahme bittet:
Gustav Kraus.
Die Beerdigung findet Samstag den 24. d. M., Abends 6 Uhr, statt.
Trauerhaus: Vinzentiushaus.

Todesanzeige.
Von Schmerz gebeugt widme ich den zahlreichen Freunden und Bekannten meines geliebten Mannes
Abraham Straus
die Nachricht von dessen plötzlich eingetretenem Tode, im Alter von nur 52 Jahren.
Ich bitte um stille Theilnahme für mich und meine Kinder, in deren Interesse die Geschäfte meines Mannes unverändert von mir fortgeführt werden sollen.
Karlsruhe, den 23. April 1875.
Abraham Straus Wittwe.

Danksagung.
Wir fühlen uns verpflichtet, für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, welche uns bei dem Verluste unseres lieben Vaters
Andreas Dörrschuck
zu Theil wurden, für die Begleitung zur letzten Ruhestätte und für den Blumenschmuck des Sarges, insbesondere dem hiesigen „Militärvereine" und „Frohsinn" unsern innigsten Dank auszusprechen.
Karlsruhe, den 22. April 1875.
Die Hinterbliebenen.

Danksagung.
Für die zahlreichen Beweise liebevoller Theilnahme an dem schweren Verluste meiner unvergeßlichen Frau und für den erhebenden Grabgesang spreche ich meinen aufrichtigsten, innigsten Dank aus.
A. Herrmann, prakt. Arzt.

Museum.

Die Mitglieder werden ersucht, dafür zu sorgen, daß der II. Vierteljahrs-Beitrag im Laufe dieses Monats an den Hausmeister überbracht wird, der zur Entgegennahme täglich Vormittags von 9 bis 12 und Nachmittags von 1 bis 4 Uhr in der Garderobe (zweiter Stock) bereit ist.
Wenn binnen der genannten Zeit der Beitrag nicht entrichtet wird, so sind für dessen Abholung 40 Pfennige zu entrichten.
Karlsruhe, den 1. April 1875. 4.1.
Der Vorstand.

Eintracht.

2.1. Zur Einweihung unseres neuen Restaurationslokales soll
Sonntag den 25. d., präcis Abends 8 Uhr,
ein Essen stattfinden
Unsere verehrlichen Mitglieder werden zu recht zahlreicher Betheiligung eingeladen und gebeten, die im neuen Restaurationslokale aufliegende Liste der Theilnehmer zu unterzeichnen. **Die Liste wird Sonntag Vormittag 12 Uhr geschlossen.**
Der Vorstand.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe im Museumslokale.
Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten. **Der Vorstand.**

Heute Abend ½9 Uhr gesellige Zusammenkunft. Des **besonderen Zweckes** wegen ersuchen wir um **recht zahlreiches** Erscheinen.
Die 3.

Liederkranz.

Wer noch irgend eine Forderung an den Verein zu machen hat, beliebe seine Rechnung baldigst einzureichen, da das Rechnungsjahr umlaufen ist. Der Vorstand.

Sommerhandschuhe,

bestens sortirt,
für Herren, Damen und Kinder,
empfiehlt zu **ermäßigten Preisen** 2.1.
Friedrich Wirth, Langestraße 104.

Pelz, Wollwaaren und Teppiche

(auch wenn dieselben nicht von mir gekauft sind)
werden gegen Motten und Feuersgefahr in Verwahrung genommen.
C. A. Zeumer. Kürschner,
2.1. 65 Langestraße 65, dem Polytechnikum gegenüber.

Pelz- und Wollwaaren

werden über den Sommer in Verwahrung genommen bei
G. Köhli, Kürschner,
* Ecke der Langen- und Herrenstraße 19.

Synagogen-Chor.

Samstag Vormittag **11 Uhr** allgemeine Probe auf dem Orgelraum.

Militärverein Karlsruhe.

Samstag den 24. April, Abends 9 Uhr:

Generalversammlung

in **Clever's neuer Bierhalle** (Langestraße 42).

Tagesordnung.

Berathung und Beschlußfassung über den Antrag des Ausschusses, der zu gründenden Lebensversicherungsanstalt für Reservisten, Landwehrmänner und Veteranen aus Vereinsmitteln zuzuweisen:

a. zu den Gründungskosten ein Geschenk von 200 Mark;

b. zu den Garantiefonds ein verzinsliches Darlehen von 400 Mark.

Bei der Wichtigkeit des Gegenstandes wird vollzähliges Erscheinen der Mitglieder erwartet.

Der Vorstand. 3.3.

bei Schrempp.

Schlußberathung der Maikur nach „Deine". **Alle.**

Mühlburg. Tarrokklub.

* Unserem **Fritz** zum Geburtstage ein donnerndes Hoch! **Die Maurer.**

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

21. April. Hedwig, Vater Adolf Hesch, Schreiner.
22. „ Wilhelm, Vater Johann Neudeck, Schreiner.
22. „ Wilhelm Friedrich, Vater Adolf Vogel Bahnwart.
23. „ Anna Wilhelmine Leopoldine, Vater Johann Fuchs, Mechaniker.
23. „ Friedrich, Vater Friedrich Straub, Schreiner.

Todesfälle:

22. April. Elisabeth Kraus, alt 31 Jahre, Ehefrau des Monteurs Kraus

4.2. Erleichtertes Waschen durch die ächte

B. J. Babbitt's Waschseife in New-York.

Diese Seife ist von unvergleichlicher Güte bei feiner Weißwäsche, Woll- und Seidenstoffen; zugleich beseitigt sie alle Fett-, Oel- und Theerflecken, ohne irgend schädlich zu sein, ist ebenso zu empfehlen für Bad- und Handseife.

Mit Anweisung allein zu haben bei

Sophie Seiler Wittwe,
Langestraße 130.

Möbel- und Vorhangstoffe,
Sopha- Bett- und Pult-Vorlagen,
Bodenteppiche, Cocos- und Manillaläufer,
Tisch-, Bett-, Piqué- und Reisedecken,
weiße Vorhänge und Draperien,
Fensterrouleaux und Storzeuge,
Möbel- und Bodenwachstuch, Ledertuch,
Cocos- und Seegras-Matten, kurz,

sämmtliche Stoffe zu

Einrichtungen,

in großer Auswahl billigst bei

Sexauer & Berblinger,
2 Friedrichsplatz 2.

8.3.

Junker & Ruh,

Nähmaschinenfabrik.

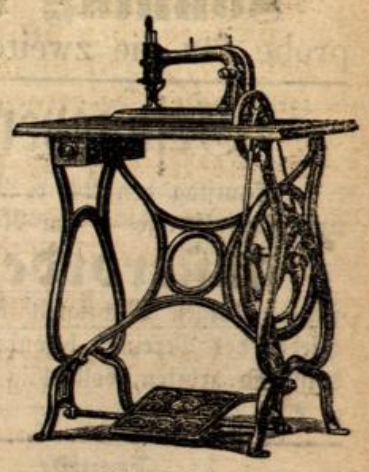
Wir machen hiemit die ergebene Anzeige, daß wir unser Detail-Geschäft nach der Fabrik

Verlängerte

Sophienstraße

(Sommerstrich, nächst der Rheinbahn),

verlegt haben.



Lager der vorzüglichsten Nähmaschinen

für Familien und Gewerbe.

Billigste Preise. Zahlungserleichterung. 8.2.

Wm. Kölitz,

Langestraße 147,

empfiehlt in größter Auswahl

Für Damen:
Stiefel
in Lasting, Kid-, Chagrin-, Gems- und Kalbleder;
Pantoffeln
in Leder, Lasting und Stramin;
Morgenschuhe.

Für Kinder:
Stiefeletten / **Rohrstiefel** } für Knaben;
Schnür-, Zug- und **Knopfstiefel** } für Mädchen;
Ohrenschuhe,
Pantoffeln.

Herren-Stiefeletten.

Solide Arbeit, billigste Preise, elegante Waare. 8.3.

Karl Müller,

Herd- und Bauschlosser, Akademiestraße 36,
empfiehlt seine vorzüglichen, dauerhaft nach neuester Construktion gearbeiteten

Kochherde

unter Garantie für deren Güte.

Lager-Bock

wird von heute Abend 4 Uhr an verzapft bei

F. Seyfried.

Auflage 4,600. | **Pforzheimer Anzeiger,** 8.7. **zugleich Straßenplacat,** erscheint wöchentlich 6 Mal, 1spaltige Zeile 7 Pfennige, verspricht bei dem großen Leserkreis den besten Erfolg. | **Auflage 4,600.**

Liederhalle.

Sonntag Vormittag 11 Uhr Generalprobe für die zweite **Aufführung.** 2.1.

Gesangverein „Maschinenbauer".

Samstag den 24. d. Mts. findet in der Restauration Betz, Ecke der Adler- und Spitalstraße — im Nebenzimmer —, Abends 8 Uhr beginnend, eine

außerordentliche Generalversammlung

statt. Wegen Wichtigkeit des Gegenstandes der Tagesordnung werden die Mitglieder des Vereins, besonders **die nicht in der Fabrik beschäftigten,** dringend gebeten, vollzählig zu erscheinen.

2.2. Der Ausschuß.

Fremde

übernachteten hier vom 22. auf den 23. April.

Bayerischer Hof. Kam, Thierarzt v. Ulm.

Darmstädter Hof. Weber, Kfm. v. Frankfurt. Wiener, Kfm. v. Dresden.

Deutscher Hof. Welker, Kfm. v. Basel. Schleier, Kfm. v. Kaiserslautern. Fischbach, Kfm v. Gernsbach. Stutenand. Pris. v. Kempten.

Englischer Hof. Rosenstern, Kaufm. v. Leipzig. Bruggißer, Rent. v. Florenz. Berger, Rent. v. Cronberg. Kohn, Kfm. v. Straßburg. Fallenstein, Gutsbes. v. Lahr. Ehrmann, Kfm. v. Fürth. Schönhof, Kfm. v. Frankfurt. Schuff, Kaufm. v. Elberfeld. Schmidt, Kfm. v. Eibenstock. Leidenfrost, Kfm. v. Mainz.

Erbprinzen. Roller, Kaufm. von Frankfurt. Dr. Quinet v. Heidelberg. Leidenfrost u. Hollersdorf, Kfl v. Stuttgart.

Geist. Föhringer, Kaufm. m. Frau von Stuttgart. Neff, Kaufm v. Freiburg. Kiermaier, Kfm. v. Basel. Stengel, Wirth v. Bretten. Bizzle, Pris. v. Hamburg.

Goldener Adler. Heilbach, Kaufm. v. Hamburg. Reis, Hauptlehrer m. Frau v. Hockenheim. Seeligmann, Kaufm v. Rehrbach. Bellmann, Lehrer von Eppingen. Fritz, Kfm. v. Straßburg.

Goldener Karpfen. Schneider, Fabr. von Lahr. Meister, Kfm v. Hamburg.

Goldenes Lamm. Levi, Kfm. v. Straßburg.

Grüner Hof. Dr. Hibarey v. Liebenstein. Hambert, Kaufm. v. Biberach. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt. Vogel, Ing. v. Stuttgart. Ludwig, Kfm. v. Frankenthal. Lavallete v. Brüssel. Königswerther, Kfm v. Frankfurt. Walker, Kfm. von Mühlhausen. Zukerschwerdt, Kfm. v. Bamberg. Hanfret, Kaufm v. Mannheim. Huber, Kfm. v. Heilbronn.

Hotel Große. Spangenberg, Offizier v. Rastatt. Festendorf m. Fam. v. Stettin. Becker m. Frau v. Mannheim. Rogger, Kfm. Frau Dr. Schmitz u. Fr. Harff v. Cöln. Lückenhof, Kaufm. v. Hörde. Stühl, Kaufm. v. Gießen. Lacoir, Kfm. v. Calais. Greebewski u. Kramer, Kfl. v. Frankfurt. Hagedorn u. Ernsting, Kaufl. v. Bremen. Quding, Kfm. v. Paris. Bach, Kfm. v. Vevey. Levy, Kaufm v. Stuttgart. Dillenius, Kaufm. v. Burtscheidt. Claasen u. Fitig, Kfl. v. Berlin. Westerman, Kfm. v. Bielefeld. Borchard u. Blum, Kaufl. von Straßburg. Löwenthal, Kfm. v. Nürnberg. Harrer, Postdirektor v. Pforzheim. Lämle, Kfm v. Cannstadt. Beck, Kfm. v. Ravensburg.

Hotel Stoffleth. Harscher, Kaufm. v. Straßburg. Elsaß, Kfm v. Eßlingen. Waldner, Kfm. v. Freiburg. Fekamp u. Mauvill, Kfm. v. Berlin. Kohlund, Kfm. v. Hamburg. Bilabell, Kfm. Kenzingen. Leppert, Kfm. v. Achern. Huber, Kfm. v. Renchen. Stettmann, Kfm. v. Reutlingen. Reichert u. Eminger Kaufl. v. Cassel. Herich, Kfm. v. Darmstadt.

Nassauer Hof. Weill Kfm. m. Frau v. Freiburg. Victor, Kfm. v. Heilbronn. Weil, Kfm. v. Mainz.

Prinz Max. Hauser, Kaufm. v. Kork. Diener, Direktor u. de Lille, Priv. v. Metz. Pazzi, Kaufm. v. Vevey.

Rothes Haus. v. Badeki, m. Mutter, v. Riga. Schmidt, Kfm. v. Magdeburg. Hirsch, Kfm. v. Heilbronn. Renner, Kfm. von Hall. Hölzel, Kfm. v. Oehringen. Bühle, Kfm. v. Ellwangen.

Gottesdienst. — 25. April 1875.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

½9 Uhr **Stadtkirche:** Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
9 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Stadtpfarrer Brückner.
10 Uhr **Stadtkirche:** Hr. Stadtpfarrer Längin.
10 Uhr **Schloßkirche:** Hr. Hofprediger Helbing.
½12 Uhr **Pfründehauskirche:** Hr. Dekan Zittel.
5 Uhr **Kleine Kirche:** Abend Predigt: Hr. Stadtvikar Trautz.

Mädchen-Christenlehre:
Hr. Stadtpfarrer Zimmermann Vorm. ½12 Uhr in der kleinen Kirche.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.
6 Uhr Frühmesse.
8 Messe.
8½ Uhr Militärgottesdienst.
9½ Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Albert.
11½ Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Kopp.
2½ Uhr Christenlehre.
3 Uhr Vesper.

(Alt-)Katholischer Gottesdienst.

½10 Uhr im **Augartenbetsaal:** Herr Pfarrer Hamp.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Zirkel), Vorm. 9½ Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger Pucklitsch.

English Divine Service in the Aula of the Lyceum: at 10 o'clock a. m. — Rev. D. Hechler.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Pesach-Schlußfest.

Sonntag den 25. April.	Feiertag-Anfang:	Abends 7	Uhr.
Montag den 26. April.	Morgengottesdienst:	7½	Uhr.
	Nachmittagsgottesdienst:	5	Uhr.
	Abendgottesdienst:	7⁵⁰	Uhr.
Dienstag den 27. April.	Morgengottesdienst:	7½	Uhr.
	Nachmittagsgottesdienst:	5	Uhr.
	Feiertag-Ausgang:	8	Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.